



**Nachfrage im Luftfrachtverkehr legt im Oktober leicht zu -  
Airlines in Europa verzeichnen Wachstum von 4,0 Prozent - USA trotz Shutdown im Plus**

Genf, 4. Dezember 2013 (w&p) - Die Nachfrage auf dem internationalen Markt für Luftfracht hat im Oktober 2013 leicht angezogen. Das ist das Ergebnis der aktuellen Transportzahlen, welche die International Air Transport Association (IATA) am Mittwoch vorgestellt hat. Demnach ist das Cargogeschäft im Oktober 2013 gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,0 Prozent gewachsen. Ein Plus verzeichneten die Airlines in allen Weltregionen mit Ausnahme von Afrika.

Die durchschnittliche Auslastung lag im Oktober 2013 bei 46,4 Prozent. Dies ist eine Verbesserung gegenüber den 44,8 Prozent, die im Vorjahresmonat registriert wurden. Gleichwohl liegt der Ladefaktor immer noch mehrere Prozentpunkte unter den Höchstwerten von 2010.

Tony Tyler, Director General und CEO der IATA: „Seit Jahresmitte verzeichnen wir ein leichtes, aber nachhaltiges Wachstum im Frachtbereich, das auf ein verbessertes Geschäftsklima und den Ausbau von Handelsströmen zurückzuführen ist. Luftfracht ist immer noch ein hartes Geschäft. Es gibt Anzeichen dafür, dass sich die Auslastung stabilisiert hat. Aber die Erträge bleiben noch immer unter Druck.“

Europäische Fluggesellschaften verzeichneten im Oktober 2013 ein Wachstum des Luftfrachtaufkommens von 4,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Die Auslastung ist gleichzeitig um 3,6 Prozent gestiegen. Trotz des 17-tägigen Shutdowns in den USA registrierten Airlines in Nordamerika ein Nachfragewachstum von 3,7 Prozent.

Als einzige Weltregion verzeichnete Afrika einen Rückgang der Nachfrage um 2,7 Prozent. Hier verhindern eine unzureichende Infrastruktur und mangelnde politische Stabilität entsprechendes Wachstum.

Einzelheiten finden Sie in der beiliegenden Pressemitteilung in der englischen Originalfassung.

Die International Air Transport Association (IATA) repräsentiert rund 240 Fluggesellschaften, die einen Anteil von 84 Prozent am weltweiten Luftverkehr haben.

Der IATA-Twitter-Kanal für Medienvertreter: [www.twitter.com/iata2press](http://www.twitter.com/iata2press).

Für weitere Presseinformationen:

Johannes Boos  
Wilde & Partner Public Relations  
Tel. +49 (0)89 - 17 91 90 - 0  
[info@wilde.de](mailto:info@wilde.de)  
[www.wilde.de](http://www.wilde.de)